



Layout

11.0
11.0



Impressum

© 1998 – 2019 Comitas AG Schweiz. Alle Rechte vorbehalten.

Layout-Manager Intrapact 11.0, 1. Auflage, 2019.

Eine Vervielfältigung – auch von Auszügen – in jeglicher Weise bedarf der vorherigen ausdrücklichen Genehmigung von der Comitas AG.

Alle in diesem Dokument verwendeten Markennamen und Bezeichnungen unterliegen im Allgemeinen warenzeichen-, marken- oder patentrechtlichen Schutzbestimmungen. Microsoft und Adobe sind eingetragene Warenzeichen.

Inhaltsverzeichnis

Impressum	2
Inhaltsverzeichnis	3
1. Allgemeines	4
2. Der transparente Look	6
3. Die Darstellung des Menüs mit Icons	8
4. Anderes Layout gewünscht?	9

Layout-Manager

1. Allgemeines

Das Layout einer Firma wird im Intrapact Manager, und dort im Layout-Designer erstellt. Alle Eingaben im Layout-Designer dienen dazu, um die CSS/ASP-Dateien zu generieren, die sich im Verzeichnis `\Intrapact\org\Ihre_Firma_upstyle` befinden. Werden in diesen Dateien manuelle Anpassungen gemacht, so werden diese beim nächsten Speichern im Layout-Designer wieder überschrieben. Wichtig dabei sind die drei Dateien **menu.css** (alle menü-relevanten Einstellungen), **buttonstyles.css** (alle definierten Button-Layouts) und **global.css** (alles andere – und somit eigentlich die wichtigste Datei).

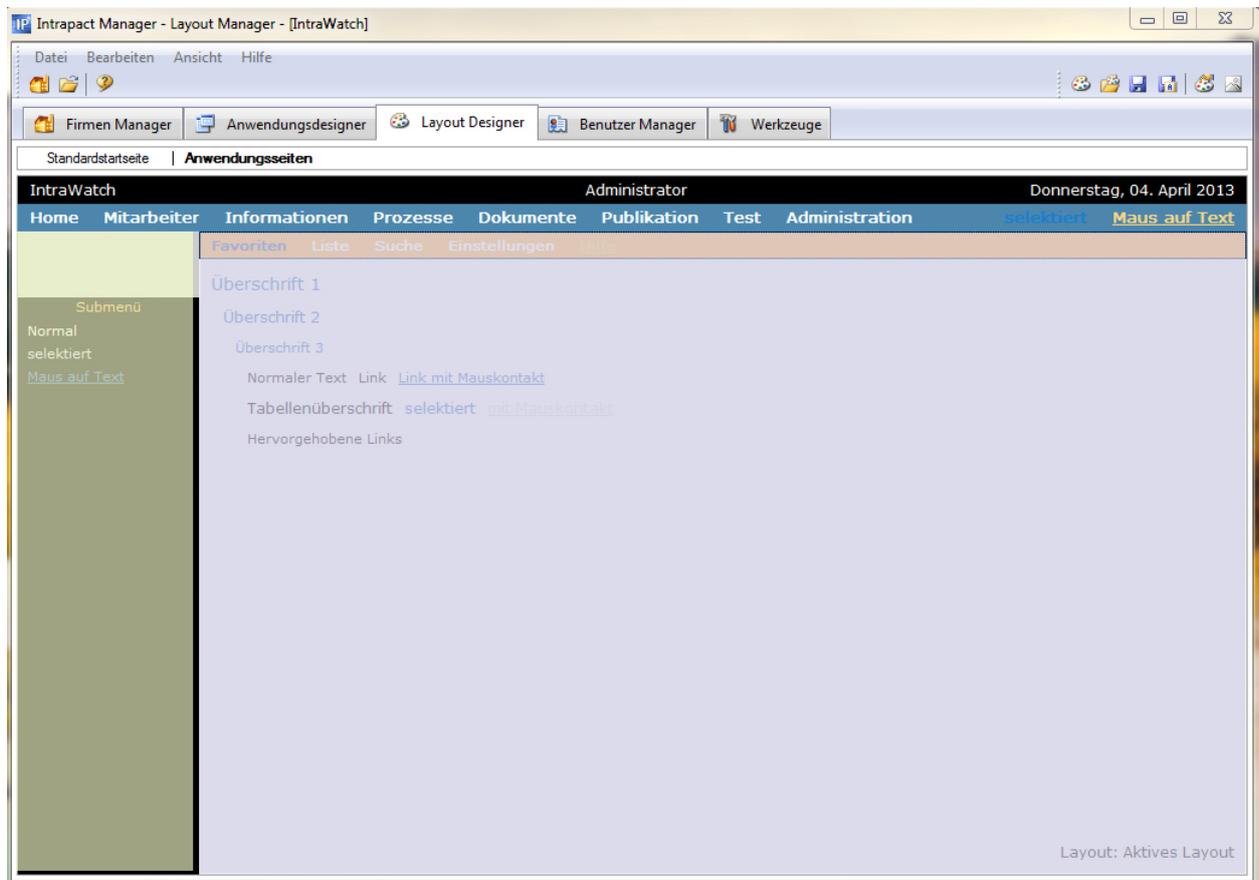
Intrapact 11.0 besitzt grundsätzlich ein tabellenbasiertes Layout, welches oben quer die Hauptnavigation und wahlweise links (Standard) oder rechts eine sekundäre Navigation innerhalb der Hauptnavigation besitzt. Der Hauptbereich in der Mitte ist den Anwendungen, erstellt mit dem Anwendungsdesigner, und eventuellem HTML-Content, erstellt mit der CMS-Anwendung, vorbehalten. Diese einzelnen Bereiche stellen „**iframes**“ innerhalb der Tabellenzellen dar. Die iframes sind auf transparent eingestellt, sodass vorhandene Hintergrundbilder durchscheinen können. Internet Explorer bis zur Version 9 bildet hier wieder einmal die Ausnahme: da kann im Anwendungsbereich keine Transparenz dargestellt werden. Dies ist erst ab Internet Explorer 10 möglich, aber auch nur dann, wenn die Seite nicht im Kompatibilitätsmodus geöffnet wird. Deswegen wurde in Intrapact 11.0 jetzt auch der alte CMS-Editor gegen einen neuen ausgetauscht, da der alte Editor nur im Kompatibilitätsmodus betrieben werden konnte.

In der folgenden Grafik werden die Tabelleneinteilung und die einzelnen iframes dargestellt. Im grünlichen und bläulichen Bereich kann jeweils ein Hintergrundbild hinterlegt werden. Der grünliche Bereich kann wahlweise links oder rechts vorhanden sein, aber nicht auf beiden Seiten gleichzeitig.

UpRoot/UpRootTop.asp (UpRootTop)		
UpNavigate/UpNavigateTop.asp (UpPics)	UpRoot/UpTopLevelNavigation.asp (UpRootNavigate)	UpNavigate/UpNavigateTop.asp (UpPics)
UpNavigate/UpSecondLevelNavigation.asp (UpNavigate)	<Anwendungsseiten.asp> (UpApplication)	UpNavigate/UpSecondLevelNavigation.asp (UpNavigate)

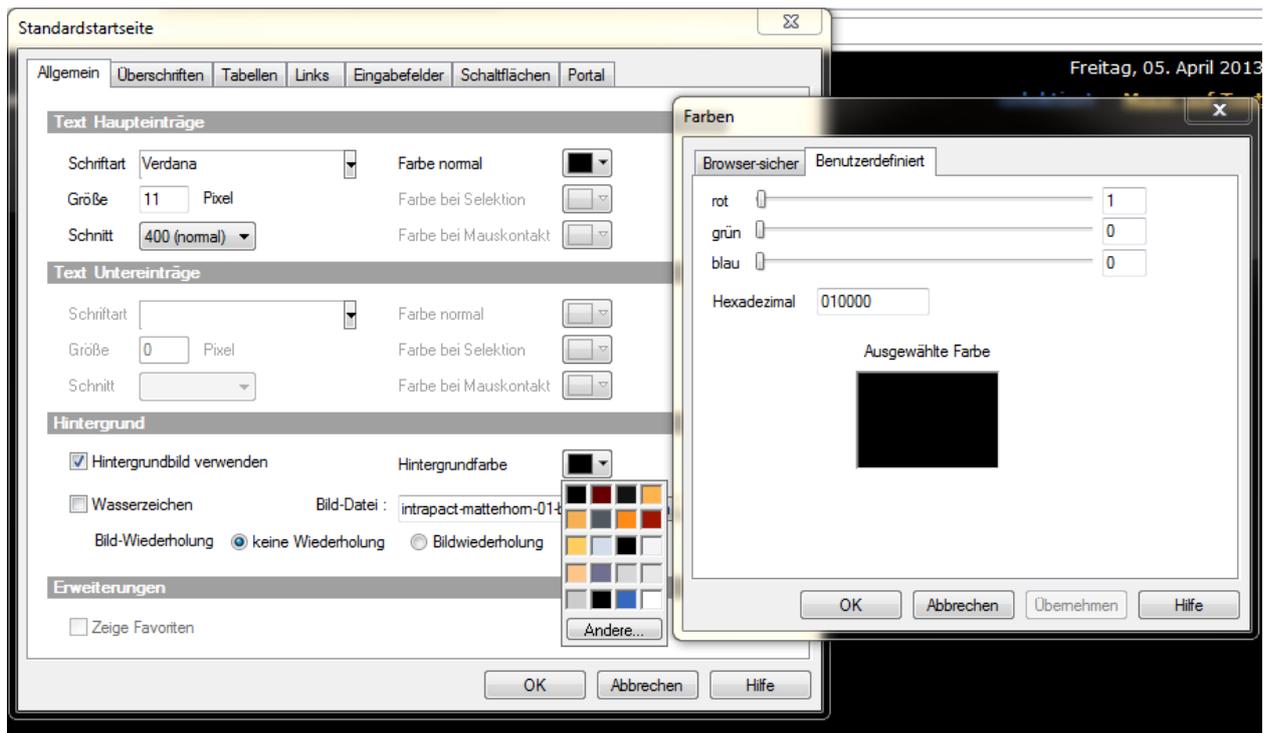
2. Der transparente Look

Die Struktur, die oben angegeben wurde, ist im Anwendungsdesigner, wie in der nächsten Grafik ersichtlich, abgebildet.

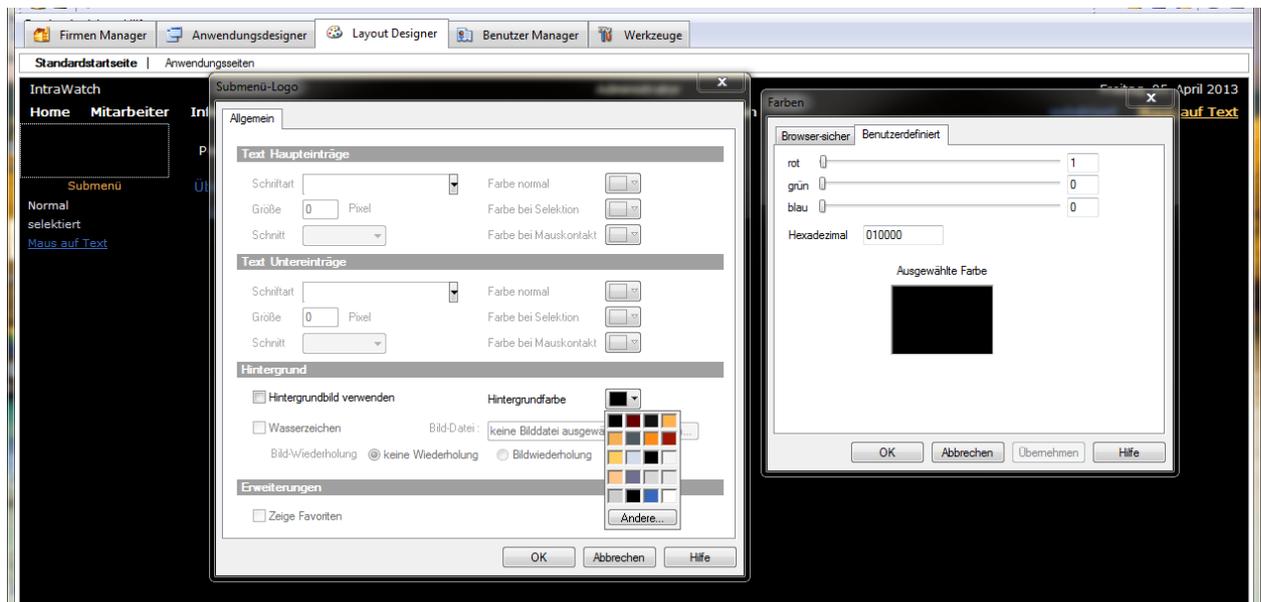


Dabei sieht man, dass das Hintergrundbild im grünlichen Bereich unter den iframes UpPics und UpNavigate und das Hintergrundbild im bläulichen Bereich unter den iframes UpRootNavigate und UpApplications liegt. Deswegen müssen diese iframes transparent geschaltet werden, um die Hintergrundbilder zu sehen. Will man also ein Hintergrundbild beispielsweise im bläulichen Bereich verwenden, so sind die Eigenschaften wie in der folgenden Grafik einzustellen. Der Name des Hintergrundbildes wird über die Auswahlbox ausgewählt und normalerweise wird bei Bild-Wiederholung „keine Wiederholung“ gewählt. Um große Bildschirmauflösungen auch schön bedienen zu können, ist es empfehlenswert, als Hintergrundbildgröße Werte um 2600px x 1100px zu wählen. Dadurch ist das Bild auch bei großen Auflösungen des Monitors noch richtig.

Um den Hintergrund auf transparent zu schalten, wählt man die spezielle schwarze Farbe mit RGB-Code (1,0,0), also Rot = 1, Grün = 0 und Blau = 0. Dies veranlasst den CSS-Generator, die Farbe „Transparent“ einzutragen. Die Auswahl dieser Farbe erfolgt, indem man bei „Hintergrundfarbe“ als Farbe „Andere ...“ wählt und die Werte dann wie in der folgenden Grafik ersichtlich, einstellt.

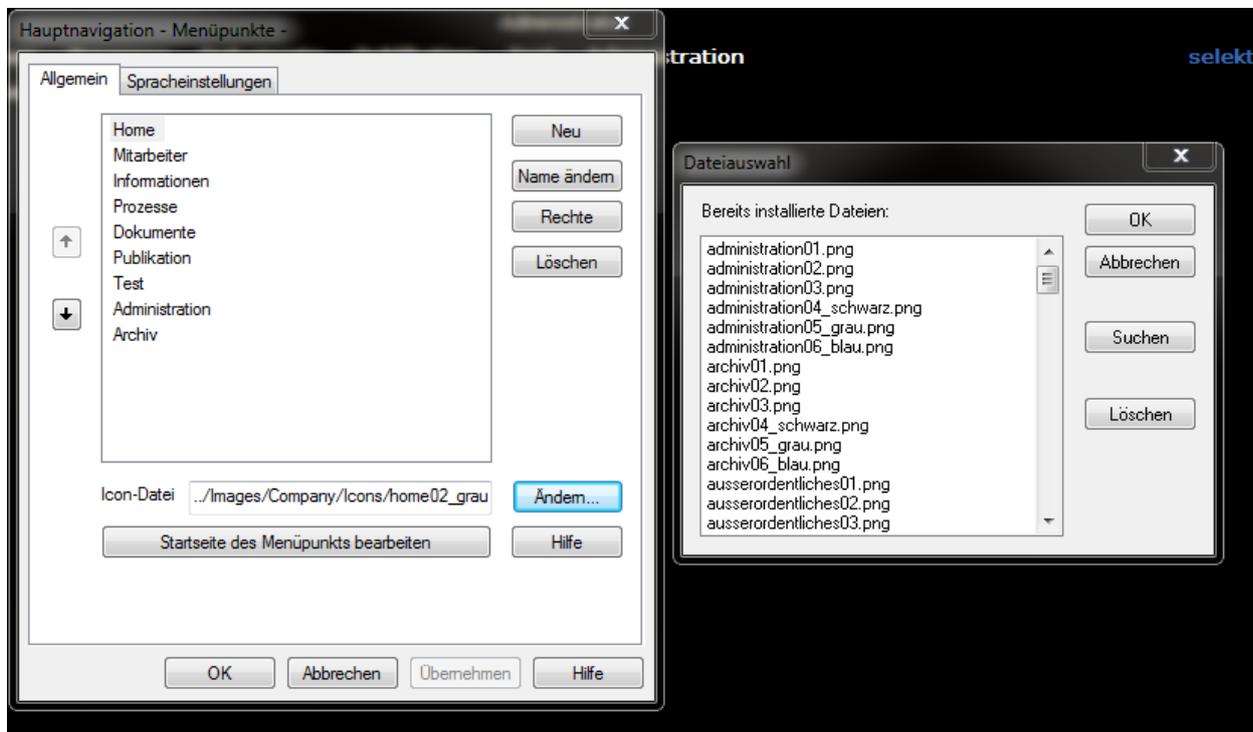


Da sich das Hintergrundbild im iframe UpApplication auch über den Bereich UpRootNavigate, bzw. das Hintergrundbild im iframe UpNavigate über den Bereich UpPics erstreckt, braucht dort im Layout-Designer kein Hintergrundbild mehr angegeben zu werden, sondern nur mehr die Farbe auf transparent gestellt werden. Dies ist im folgenden Beispiel für den Bereich UpPics dargestellt.



3. Die Darstellung des Menüs mit Icons

Neu ab Intrapact 9 ist auch die Möglichkeit, Icons im Menü zu verwenden. Die Zuordnung der Icons zu den einzelnen Menüpunkten erfolgt im Layout-Manager im Menü „Bearbeiten“ und dort im Untermenü „Hauptmenü“.



Hier können Sie neue Menüpunkte anlegen. Danach klicken Sie auf einen Menüpunkt um ihn zu markieren, dadurch wird der Bereich der „Icon-Datei“ für die Eingabe freigeschaltet. Über „Ändern ...“ können Sie eine Icon-Datei auswählen und diesem Menüpunkt zuordnen. Dies führen Sie für alle Menüpunkte durch, danach beenden Sie dieses Dialogfenster mit OK und die Zuordnung ist somit gespeichert. Zum Abschluss vergessen Sie bitte nicht, das Layout neu zu speichern, da ansonsten die Icon-Datei-Zuordnung nicht in die CSS-Dateien geschrieben wird.

Intrapact 11.0 liefert sehr viele vorgefertigte Icon-Dateien in 3 verschiedenen Farbvariationen mit. Diese finden Sie unter `\Intrapact\org\\images\Company\Icons`.

Wenn Sie keine Icons haben möchten, dann darf in keinem einzigen Menüpunkt ein Icon zugeordnet sein. Dadurch wird der Icon-Platz in der Menüdarstellung weggeschaltet und freigegeben. Um ein bereits zugeordnetes Icon zu löschen, löschen Sie einfach den Pfad im Eingabefeld „Icon-Datei“ (siehe Grafik oben) und speichern danach wieder alles mit OK ab. Dadurch wird die Zuordnung zum Icon aufgehoben.

4. Anderes Layout gewünscht?

Wenn Sie der Meinung sind, dass der alte Look schöner war, oder Sie überhaupt eine andere Darstellung haben wollen, dann kann das in Intrapact auch angepasst werden. Dazu müssen Sie ein klein wenig CSS (Cascading Style Sheet) beherrschen.

Im Verzeichnis `\Intrapact\org\ gibt es für die drei CCS-Dateien (menu.css, buttonstyles.css und global.css) jeweils drei alternative Dateien:`

- custom_menustyles.asp
- custom_buttonstyles.asp
- custom_globalstyles.asp

In diese Dateien können sowohl ASP-Codes als auch CSS-Definitionen erfasst werden. Das Wort „Cascading“ im Namen von CSS besagt, dass gleichlautende Style-Definitionen, die später in der Reihenfolge der Programmabarbeitung kommen, immer die früheren Definitionen übersteuern. Diese drei custom-Dateien werden ganz zum Schluss eingebunden, deswegen können sie hier alle CSS-Regeln mit eigenen Einstellungen übersteuern, ohne dass diese durch Intrapact irgendwo einmal überschrieben werden.

Um beispielsweise das Menü ohne Icons (die zuvor im Layout-Designer gelöscht werden müssen) wie in der alten Form wieder darzustellen, müsste man folgende Selektoren in diesen Dateien redefinieren:

„custom_globalstyles.asp“:

```
<%
!*****
!* Comitas AG Intrapact/Intrexx-built in ASP-Pages *
!* Add your custom global styles in this page *
!*****
%>
#IdTreeNavBox
{
HEIGHT: 0px;
}
#IdMenuNavBox
{
HEIGHT: 29px;
}
```

„custom_menustyles.asp“:

```
<%
!*****
!* Comitas AG Intrapact/Intrexx-built in ASP-Pages *
!* Add your custom global styles in this page *
!*****
%>
TD.upRootNavigateLeft
{
```

```
WIDTH: 0%;  
}  
TD.upRootNavigateRight  
{  
WIDTH: 100%;  
}
```

Dabei überschreibt die ID „IdMenuNavBox“ beispielsweise die Einstellungen der ID „IdMenuNavBox“ aus dem Stylesheet global.css und die Klasse upRootNavigateLeft innerhalb eines HTML-TD-Tags die Klasse upRootNavigateLeft aus dem Stylesheet menu.css.

Wollen Sie beispielsweise dem schwarzen Balken der das linke Menü ein-/ausblendet eine andere Farbe geben, so können Sie hier die zwei Klassen TD.DOORHANDLE und TD.DOORHANDLEMOZ aus der global.css überschreiben (Anmerkung: DOORHANDLEMOZ ist erforderlich, weil der Firefox-Browser ein anderes Handling von Farbverläufen hat). Dazu kopieren Sie sich in einem ersten Schritt die komplette Definition dieser zwei Selektoren aus der global.css in die custom_globalstyle.asp und ändern dann in letzterer die Definition so ab, bis sie ihren Wünschen entspricht.

TIPP: Wenn Sie noch nicht genau wissen, welche CSS-Definition wo im HTML-Code von Intrapact-Verwendung zu finden sind, können Sie ein Tool verwenden, mit welchem man nach Wörtern in Dateien suchen kann, wie beispielsweise das kostenlose [grepWin](#). Dieses starten Sie über einen Rechtsklick auf Ihren Firmenordner und geben dort den zu suchenden Selektor aus dem CSS-File ein (aus obigem Beispiel „upRootNavigateLeft“) und schon erhalten Sie eine Liste, wo genau der gesuchte Selektor Anwendung findet. Dadurch können Sie entscheiden, ob das die gewünschte Stelle ist, wo Sie Änderungen vornehmen müssen.